



Pressemitteilung

23.10.2018

Frank Heinrich gratuliert der Fakultät für Elektro- und Informationstechnik an der Chemnitzer TU

Bundeslandwirtschaftsministerium fördert innovatives Projekt mit 200.000 Euro

Der Bundestagsabgeordnete Frank Heinrich gratuliert Prof. Dr. Ing. Stefan Streif, Professor für Regelungstechnik und Systemdynamik an der TU Chemnitz, zu einem erfolgreichen Antrag zur Förderung eines ihrer Projekte beim Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft. Der Antrag umfasst eine Förderung von 200.000 Euro, die für einen innovativen Beitrag zum Klimaschutz gemäß Pariser Klimaschutzabkommen bewilligt wurde. Von dem Forschungsprojekt kann eine substantielle Reduzierung der Stickstoffeinträge in den Boden erwartet werden. Die Innovation besteht darin, dass die unterschiedlichsten Daten zukünftig in Echtzeit erhoben werden und auf diese Weise die Düngegaben bei Kulturpflanzen bedarfsgerecht und präzise erfolgen kann. Dadurch sollen negative klimaschädigende Effekte erfolgreich minimiert werden.

Für Frank Heinrich ist das gemeinsam mit weiteren Projektpartnern entwickelte Forschungsprojekt ein erneuter Beweis für die Leistungsfähigkeit der Chemnitzer TU und die erfolgreiche Grundlagenforschung in unserer Stadt. „Und solche Projekte brauchen wir dringender denn je, denn der hinter uns liegende überaus trockene Sommer hat gezeigt, dass die Herausforderungen des Klimawandels für die Landwirtschaft immer größer werden“, stellt der Abgeordnete fest.